

## Beiträge zur Faunistik der Staphylinidae (Coleoptera)\*

### 2. Funde aus dem Frohburger Raum, Bezirk Leipzig

MANFRED UHLIG, DIETER MARTIN, JÜRGEN VOGEL

#### Einleitung

Aus dem Gebiet Frohburg, 40 km südlich von Leipzig gelegen, wurden bislang faunistisch nur wenige Tiergruppen bearbeitet, z. B. Kleinsäuger (MARTIN, 1967), Vögel (FRIELING, 1969, 1974; dort weitere Literatur) und Spinnen (MARTIN, 1971—1977). Über die Käferfamilie *Staphylinidae* liegen bisher nur aus angrenzenden Gebieten — Wechselburg (ZERCHE, 1976a, b) sowie Altenburg (NAUMANN, 1977) — Befunde vor. Mit der vorliegenden Arbeit wird diese Lücke weiter geschlossen. Gemeinsam mit den Untersuchungen von KIESENWETTER (1844), LINKE (1906/07, 1913, 1927 und 1962) und GEILER (1959/60) verdichtet sich damit unsere Kenntnis über das Verbreitungsgefüge der Kurzflügler in Nordwest-Sachsen.

#### Material und Methodik

Die uns vorliegenden Käferausbeuten aus dem Frohburger Raum sind zum größten Teil Beifänge der Spinnenaufsammlungen von MARTIN aus den Jahren 1971—74. Die dabei angewandte, auf Spinnen ausgegerichtete Sammeltechnik bewirkte, daß einige häufige und sicher im Gebiet lebende Arten nicht belegt werden konnten. Das sind vor allem Tiere, die in Dung, Pilzen, Tierwohnungen und ähnlichen, von Spinnen kaum aufgesuchten Habitaten leben. Ein weiterer Teil des Materials

\*) cf. Beiträge zur Faunistik der *Staphylinidae* (Coleoptera)

1. Seltene *Steninae*, *Paederinae*, *Xantholininae* und *Staphylininae* aus der DDR (Entomol. Nachrichten 21 (1977), 113—118).

wurde von UHLIG auf wenigen Exkursionen gefangen. Bevorzugte Sammeltechniken waren das Ausschieben von Bodenstreu, Moos u. ä., Kescher- und Bodenfallenfänge.

Die in üblicher Weise aufgeklebt präparierten und mit „Sachsen, Frohburg, Datum, Sammler“ etikettierten Tiere werden größtenteils im Museum für Naturkunde in Berlin aufbewahrt.

Die Bestimmung übernahmen J. VOGEL (*Aleocharinae*) und M. UHLIG (restliche Unterfamilien), wobei wir die Tabellen von LOHSE, BENICK und LIKOVSKY (1964 und 1974) zu Grunde legten. Faunistische Beurteilungen wurden nach HORION (1963, 1965 und 1967) vorgenommen.

Ein Teil der Stenus-Determinationen wurde von Herrn Dr. V. PUTHZ, Schlitz, überprüft, wofür ihm herzlich gedankt sei. Für technische Unterstützung danken wir Frau R. MÜLLER und Herrn J. SCHULZE.

### Untersuchungsgebiet

Das Untersuchungsgebiet ist mit dem von MARTIN (1971 und 1977) charakterisierten Territorium identisch, das sich zwischen den Städten Frohburg, Kohren-Sahlis und Altenburg erstreckt. Es liegt am südlichen Rand der Leipziger Tieflandsbucht im Übergangsraum zum Rochlitzer Porphy-Hügelland in einer geographischen Höhe zwischen 150 und 220 m NN. Während sich im Norden und Nordwesten die Ackerlandschaft des Altenburger Lehmlößgebietes anschließt, liegen im südlichen Teil des Frohburger Raums größere Wälder, in denen an mehreren Stellen Rochlitzer Quarzporphyr (Rotliegendes) an der Oberfläche ausstreicht, der vor Jahrzehnten in 2, in die Untersuchungen einbezogenen Steinbrüchen aufgeschlossen wurde. Die Wälder sind teilweise Fichtenforste, größtenteils aber naturnahe Eichen-Hainbuchen-Mischwälder. In der zum Gebiet gehörenden Aue des Flusses Whyra finden sich Auwaldreste bzw. Bruchwälder sowie Wiesen.

Bevorzugt untersucht wurden die im Untersuchungsgebiet eingelagerten und im folgenden kurz charakterisierten Naturschutzgebiete (NSG), Flächennaturdenkmale (FND) und Waldgebiete.

NSG Eschefelder Teiche (Handbuch der Naturschutzgebiete der DDR, Bd. 5, Nr. N 29):

Das NSG besteht aus einer Anzahl im 14. und 15. Jahrhundert angelegter Fischteiche, die in eine Acker- und Wiesenlandschaft eingebettet sind. An einigen der Teiche ist ein umfangreicher Schilfgürtel ausgebildet, an den sich an wenigen Stellen Ufergehölze anschließen.

NSG Streitwald (Handb. der Naturschutzgebiete d. DDR, Nr. N 30):

Das NSG ist mit einem winterlindenreichen Eichen-Hainbuchenwald bestockt.

### FND Erligt:

Dieses FND liegt im Verlandungsbereich eines künstlich aufgestauten Waldteiches. Sämtliche Zonationsbiozöosen der Verlandungssukzession von der freien Wasserfläche bis hin zum Erlen-Eschen-Wald bzw. an einigen Stellen sogar zum Eichen-Hainbuchen-Wald sind ausgebildet.

### FND Hohler Topf:

In der Rückstauzone eines künstlich aufgestauten Baches entwickelte sich hier ein Erlensumpf, der von relativ steil ansteigenden, mit Rotbuchen bestockten Hängen begrenzt wird.

### FND Steinbruch Streitwald und FND Steinbruch am Eulenberg:

Vor Jahrzehnten stillgelegte, kesselartig in Rochlitzer Quarzporphyr eingetieftete Steinbrüche mit einem lichten Bewuchs von Traubeneiche und Birke. Neben Geröllhalden finden sich mit dicken Moospolstern bzw. Heidekraut bewachsene Flächen. Durch die kesselartige Eintiefung entstehen besondere mikroklimatische Bedingungen (große Hitze im Sommer, Kältestau im Winter), MARTIN (1977).

### Tannicht

Dieses nördlich von Frohburg liegende Waldgebiet besteht aus Fichtenforsten und Eichen-Hainbuchen-Mischwäldern.

### Stöckigt

Dieses Waldgebiet zwischen Frohburg und Gwandstein setzt sich aus Fichtenforsten und Laubmischwäldern zusammen. Hier wurde besonders ein kleines, steil eingeschnittenes Bachtal mit nassen, teilweise überspülten Moospolstern besammelt.

## Ergebnisse

Im Untersuchungszeitraum wurden fast 1300 Staphyliniden gefangen, die 178 Arten repräsentieren. Das dürfte etwa 1/4 bis 1/3 der im Frohburger Raum vorkommenden Staphylinidenarten sein. Wir haben uns trotzdem entschlossen, diese Ergebnisse zu veröffentlichen, weil einerseits aus dem Frohburger Raum über diese Tiergruppe noch nichts bekannt ist und andererseits mit dem Wohnungswechsel von MARTIN die konzentrierte Untersuchungstätigkeit ein vorläufiges Ende findet.

Die Anzahl der aus den besonders untersuchten Naturschutzgebieten und Flächennaturdenkmälern nachgewiesenen Staphylinidenarten ist aus folgender Tabelle zu entnehmen:

NSG bzw. FND	Anzahl der nachgewiesenen Staphylinidenarten
NSG Eschefelder Teiche	96
NSG Streitwald	12
FND Erligt	69
FND Hohler Topf	35
FND Steinbruch Streitwald und FND Steinbruch am Eulenberg	60

In der Artenliste finden folgende Symbole Verwendung: **B.** — Biotope, **P.** — Phänologie, **FO.** — Fundorte. Die römischen Zahlen symbolisieren den Fangmonat, die arabische Zahl hinter dem Artnamen die Anzahl der gefangenen Exemplare der jeweiligen Art.

#### Unterfamilie *Proteininae*

*Proteinus brachypterus* F.: 1

**B.:** Steinbruch, unter Stein

**P.:** XI

**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

#### Unterfamilie *Omalinae*

*Eusphalerum minutum* (L.): 35

**B.:** Erlenbruch, in der Laubstreu und in Blüten

**P.:** V, X

**FO.:** FND Erligt

*Phyllodrepa floralis* (PAYK.): 1

**B.:** Bachtal, in nassem Moos

**P.:** VII

**FO.:** Stöckigt

*Omalium rivulare* (PAYK.): 47

**B.:** im Anspülicht und Grashaufen an Teichufern sowie in nassen bis feuchten Standorten in Wäldern

**P.:** IV, V, VI, VII, X

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf, Stöckigt, Stadtpark Frohburg

*Omalium caesum* GRAV.: 18

**B.:** vorwiegend an nassen, sonnigen bis schattigen Standorten, selten auch an trockenen Stellen

**P.:** IV, V, VII, VIII, X

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stöckigt, Stadtpark Frohburg

*Lathrimaeum atrocephalum* (GYLL.): 5

**B.:** vorwiegend an feuchten Waldstandorten

**P.:** II, X, XI

**FO.:** FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Olophrum assimile* (PAYK.): 4

**B.:** im Anspülicht und Schilf an Teichufern sowie in der Bodenstreu im Bruchwald

**P.:** IV, XI

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Arpedium quadrum* (GRAV.): 8

**B.:** im Anspülicht und faulendem Heu am Ufer

**P.:** II, IV

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Acidota cruentata* MANNH.: 1

**B.:** Bodenfalle im Steinbruch

**P.:** Herbst

**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Lesteva punctata* ER.: 5

**B.:** im Anspülicht am Teichufer und im nassen Moos im Fichtenforst

**P.:** IV, VI, X

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stöckigt

*Lesteva longelytrata* (GOEZE): 19

**B.:** im Erlensumpf und im nassen Moos in Wäldern

**P.:** V, VI, IX

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf, Stöckigt, Stadtpark Frohburg

**Unterfamilie *Oxytelinae***

*Carpelimus*<sup>1)</sup> *bilineatus* (GRAV.): 3

**B.:** Erlensumpf

**P.:** V, VI

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Carpelimus rivularis* (MOTSCH.): 34

**B.:** im Erlensumpf und Anspülicht am Teichufer

**P.:** V, XI

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Steinbruch Streitwald

*Carpelimus corticinus* (GRAV.): 3

**B.:** in Moos und faulendem Laub im Erlenbruch

**P.:** III, V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Carpelimus pusillus* (GRAV.): 1

**B.:** in Moos und faulendem Laub im Erlenbruch

**P.:** III

**FO.:** FND Erligt

*Carpelimus elongatulus* ER.: 3

**B.:** in faulendem, nassen Stroh

**P.:** V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Aploderus caelatus* (GRAV.): 6

**B.:** im Anspülicht der Teiche

**P.:** V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Oxytelus rugosus* (GRAV.): 82

**B.:** überall in feuchten bis nassen Substraten

**P.:** II, III, IV, V, VII, VIII, X, XI

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald, Stöckigt, Stadtgebiet Frohburg, Stadtpark Frohburg

<sup>1)</sup> *Carpelimus* LEACH, gültiges Synonym für *Trogophloeus* MANNH. (HERMANN, 1970).

*Oxytelus rugosus* var. *pulcher* GRAV.: 2

B.: im Anspülicht der Teiche

P.: VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Oxytelus nitidulus* GRAV.: 2

B.: auf Sumpfwiese und am Quellhang im Laubwald

P.: II

FO.: FND Erligt

*Oxytelus tetracarınatus* (BLOCK): 2

B.: im Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

### Unterfamilie *Steninae*

*Stenus biguttatus* (L.): 71

B.: an nassen Stellen im Schilfgürtel der Teiche und in Laubwäldern

P.: II, IV, V, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stadtgebiet Frohburg

*Stenus junco* (PAYK.): 10

B.: im Anspülicht der Teiche und in der Laubstreu an lichten Stellen

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Steinbruch Streitwald

*Stenus clavicornis* (SCOP.): 11

B.: an nassen bis feuchten Stellen, im Anspülicht, faulendem Heu, Laub und Moos, unter Steinen

P.: II, IV, VIII, IX, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald, Stadtpark Frohburg

*Stenus providus* ER.: 9 ♂♂, 7 ♀♀

B.: in der Laubstreu an nassen Stellen und im Schilfgürtel

P.: II, IV, VI

FO.: FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald

*Stenus bimaculatus* GYLL.: 20

B.: an nassen Stellen, im Erlensumpf, Laub und im Schilfgürtel

P.: II, IV, V, VI, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Stadtpark Frohburg

*Stenus boops* LJUNGH.: 23

B.: an feuchten, belichteten Stellen

P.: II, III, IV, V, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stadtpark Frohburg

*Stenus incrassatus* ER.: 19

B.: im Anspülicht, Moos, Laub an nassen, beschatteten Stellen

P.: II, III, IV, V, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Stenus canaliculatus* GYLL.: 15

B.: im Anspülicht und faulendem Heu am Ufer

P.: II, IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Stenus pusillus* STEPH.: 1 ♂, 1 ♀

B.: im Grashaufen am Ufer und auf Sumpfwiesen

P.: II, IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Stenus brunnipes* STEPH.: 1 ♂

B.: am Teichufer

P.: X

FO.: FND Erligt

*Stenus latifrons* ER.: 4

B.: in Moos und faulendem Stroh am Teichufer

P.: V, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Stenus solutus* ER.: 2

B.: im Anspülicht

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Stenus cinctoides* SCHALL.: 16

B.: in faulendem Heu, Anspülicht, in Moos, im Erlensumpf an nassen Stellen

P.: IV, V, VI, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf, FND Steinbruch am Eulenberg

*Stenus flavipes* STEPH.: 6

B.: an nassen Stellen in faulendem Stroh, im Anspülicht, Moos und im Erlensumpf

P.: IV, V, VI, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf

*Stenus nitidiusculus* STEPH.: 1 ♂, 1 ♀

B.: im Erlensumpf

P.: VI, X

FO.: FND Erligt, FND Hohler Topf

*Stenus bifoveolatus* GYLL.: 1 ♂

B.: im Erlensumpf

P.: II

FO.: FND Hohler Topf

*Stenus impressus* GERM.: 1 ♂, 1 ♀

B.: im Erlensumpf und in der Laubstreu des Steinbruchs

P.: II, VI

FO.: FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald

*Stenus geniculatus* GRAV.: 1 ♂

B.: in Gras und in der Kiefernadelstreu

P.: V

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Stenus pallipes* GRAV.: 1 ♂, 1 ♀

B.: in faulendem Heu am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

**Unterfamilie Paederinae**

*Paederus brevipennis* BOISD, LAC.: 1 ♂

B.: in Heidekraut und Moos

**P.:** XI  
**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Paederus fuscipes* CURT.: 3

**B.:** in faulendem Heu am Ufer  
**P.:** IV, V  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Paederus riparius* (L.): 5

**B.:** an feuchten Stellen am Ufer, in Moos, unter Steinen  
**P.:** III, IV, X  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Paederus litoralis* (GRAV.): 13

**B.:** im Anspülicht und im Grashaufen am Ufer  
**P.:** IV  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Astenus pulchellus* (HEER): 1

**B.:** im Anspülicht des Schilfgürtels  
**P.:** IV  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Stilicus subtilis* ER.: 1

**B.:** im Quellgebiet im Laubwald  
**P.:** II  
**FO.:** FND Erligt

*Stilicus rufipes* (GERM.): 4

**B.:** unter Steinen  
**P.:** VIII, XI  
**FO.:** FND Steinbruch Streitwald, Tannicht

*Stilicus similis* ER.: 6

**B.:** im Anspülicht, in Grashaufen sowie Moos am Ufer, in Heidekraut  
und Moos  
**P.:** IV, VIII, X, XI  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Stilicus orbiculatus* (PAYK.): 4

B.: am Waldteich

P.: VIII

FO.: FND Erligt

*Stilicus erichsoni* FAUV.: 1

B.: im Anspülicht im Schilfgürtel

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Medon brunneus* (ER.): 1

B.: Bodenstreu im Laubwald

P.: VII

FO.: NSG Streitwald

*Hypomedon melanocephalus* (F.): 1

B.: in Moos und faulendem Erlenlaub in der Verlandungszone

P.: III

FO.: FND Erligt

*Lithocharis nigriceps* KR.: 2

B.: in faulendem Heu am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Scopaeus laevigatus* (GYLL.): 2 ♂♂

B.: in faulendem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Lathrobium terminatum* GRAV.: 1 ♀

B.: im Grashaufen am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Lathrobium elongatum* (L.): 1 ♀

B.: in faulendem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Lathrobium geminum* KR.: 1 ♀

B.: in faulendem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Lathrobium castaneipenne* KOL.: 3 ♂♂, 1 ♀

B.: in der Laubstreu im Erlbruch und im faulenden Stroh am Ufer

P.: II, V, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Lathrobium fulvipenne* (GRAV.): 1 ♀

B.: in der Laubstreu

P.: II

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Lathrobium brunripes* (F.): 16

B.: überall an feuchten bis nassen Stellen

P.: II, III, IV, V, VI, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf,  
FND Steinbruch Streitwald

*Lathrobium fovulum* STEPH.: 1

B.: in faulendem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Lathrobium longulum* GRAV.: 1

B.: unter Steinen

P.: III

FO.: FND Steinbruch Streitwald

#### Unterfamilie *Xantholininae*

*Leptacinus sulcifrons* (STEPH.): 1 ♂

B.: im Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

*Gyrohypnus punctulatus* (PAYK.): 1

B.: im Anspülicht eines Waldteiches

P.: VIII

FO.: FND Erligt

*Gyrohypnus fracticornis* (MÜLL.): 2

B.: im Grashaufen am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Gyrohypnus angustatus* (STEPH.): 2

B.: in faulem Stroh am Teichufer und im Erlensumpf

P.: V, VI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Xantholinus tricolor* (F.): 1 ♂

B.: im Moos

P.: VIII

FO.: FND Steinbruch am Eulenberg

*Xantholinus clairei* COIF.: 1 ♀

B.: in feuchtem Laubwald

P.: VIII

FO.: Tannicht

*Xantholinus linearis* (OL.): 4

B.: in der Bodenstreu und Moos von Laubwäldern

P.: II, VII, XI

FO.: NSG Streitwald, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Xantholinus longiventris* HEER: 2 ♂♂

B.: in Heidekraut und Moos

P.: III, XI

FO.: NSG Steinbruch Streitwald

*Baptolinus affinis* (PAYK.): 5

B.: unter Rinde

P.: V, VI

FO.: FND Hohler Topf, Stadtpark Frohburg

*Othius punctulatus* (GOEZE): 5

B.: in der Laubstreu in Wäldern, auf Sumpfwiesen sowie unter Rinde

P.: V, VI, X

FO.: NSG Streitwald, Stadtpark Frohburg

### Unterfamilie *Staphylininae*

*Erichsonius cinerascens* (GRAV.): 2 ♂♂

B.: im Erlensumpf und in faulendem Stroh am Ufer

P.: V, VII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Philonthus fumarius* (GRAV.): 14

B.: an feuchten bis nassen Stellen

P.: III, IV, V, VIII, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Philonthus albipes* (GRAV.): 1 ♂

B.: Bodenfalle

P.: XII

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Philonthus laminatus* CREUTZ: 1

B.: im Anspülicht

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Philonthus fuscipennis* (MANNH.): 22

B.: überall an feuchten Stellen

P.: II, IV, VII, VIII, IX, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Steinbruch Streitwald, Stöckigt, FND Erligt, Stadtpark Frohburg

*Philonthus chalceus* STEPH.: 3

B.: am Teichufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Philonthus addendus* STEPH.: 1 ♂

B.: in faulendem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Philonthus decorus* (GRAV.): 9

B.: am Waldteich, in feuchten Wäldern, auf Sumpfwiesen

P.: IV, V, VIII, X, XI

FO.: FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald, Stadtpark

*Philonthus rotundicollis* (MENETR.): 1

B.: Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

*Philonthus varius* (GYLL.): 6

B.: an feuchten Stellen in der Laubstreu, unter Moos und Steinen

P.: III, VI, VII, X, XI

FO.: NSG Streitwald, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Stadtgebiet Frohburg

*Philonthus varians* (PAYK.): 1 ♂

B.: Erlenbruchwald

P.: II

FO.: FND Erligt

*Philonthus fimetarius* (GRAV.): 3

B.: im Erlensumpf und nassem Moos im Fichtenforst

P.: VI, VII

FO.: FND Hohler Topf, Stöckigt

*Philonthus quisquiliarius* (GYLL.): 5

B.: in faulendem Stroh und im Anspülicht

P.: V, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Philonthus micans* (GRAV.): 1 ♂

B.: im Anspülicht

P.: VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Philonthus marginatus* (STROEM): 1

B.: in Heidekraut und Moos

P.: XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Gabrius vernalis* (GRAV.): 2 ♂♂, 4 ♀♀

B.: im Anspülicht der Teiche und der Bodenstreu der Wälder

P.: IV, V, VII, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt

*Gabrius splendidulus* (GRAV.): 3 ♂♂, 1 ♀

B.: im Anspülicht, im Schilfgürtel und im Erlensumpf

P.: IV, VI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Gabrius trossulus* (NORDM.): 1 ♂, 2 ♀♀

B.: in faulendem Gras und Stroh am Ufer

P.: IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Gabrius nigrifulus* (GRAV.): 1 ♂, 6 ♀♀

B.: an feuchten bis nassen Stellen

P.: III, IV, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Tannicht

*Gabrius pennatus* SHARP.: 14 ♂♂, 14 ♀♀

B.: überall an feuchten bis nassen Stellen

P.: II, IV, V, VIII, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald,  
Tannicht

*Parabemus fossor* (SCOP.): 4

B.: Bodenfalle

P.: VI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Ocypus similis* (F.): 1 ♂, 2 ♀♀

B.: im Moos in der Verlandungszone, im Birkenwald, unter Steinen

P.: III, X

FO.: FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Heterothops dissimilis* (GRAV.): 1

B.: im lichten Birkenwald

P.: X

FO.: FND Erligt

*Quedius cruentus* (OLIV.): 1 ♀

P.: X

*Quedius fuliginosus* (GRAV.): 9 ♂♂, 2 ♀♀

B.: an nassen Stellen, an Ufern und in Bruchwäldern

P.: V, VI, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf

*Quedius curtipennis* BERNH.: 1 ♀

B.: in Heidekraut und Moos

P.: XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Quedius balticus* KORGE: 1 ♂

B.: am Teichufer

P.: X

FO.: FND Erligt

*Quedius umbrinus* ER.: 7 ♂♂, 12 ♀♀

B.: an Teichufern, im Moos und feuchten Stellen in Wäldern

P.: II, IV, V, VII, IX, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stöckigt

*Quedius humeralis* STEPH.: 1 ♂, 2 ♀♀

B.: Bodenfallen im Steinbruch, in nassem Moos im Fichtenforst

P.: VII, Herbst

FO.: FND Steinbruch Streitwald, Stöckigt

*Quedius maurorufus* (GRAV.): 1 ♂, 1 ♀

B.: in Heidekraut und Moos

P.: XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Quedius boops* (GRAV.): 1 ♂, 2 ♀♀

B.: im Erlensumpf, in Heidekraut und Moos

P.: VI, X, XI

FO.: FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Stadtgebiet  
Frohburg

### Unterfamilie *Habrocerinae*

*Habrocerus capillaricornis* (GRAV.): 9

B.: an feuchten Stellen, vor allem in der Laubstreu in Wäldern

P.: V, VII, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt, Tannicht,  
Stöckigt, Stadtpark Frohburg

### Unterfamilie *Tachyporinae*

*Bolitobius trinotatus* ER.: 1

B.: unter Steinen

P.: XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Bolitobius lunulatus* (L.): 1

B.: Laubstreu

P.: VII

FO.: NSG Streitwald

*Sepedophilus*<sup>1)</sup> *testaceus* (F.): 3

B.: Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

<sup>1)</sup> *Sepedophilus* GISTEL ist der nun gültige Name für *Conosoma* KRAATZ (HAMMOND, 1973 und CAMPBELL, 1976)

*Sepedophilus immaculatus* (STEPH.): 2

B.: feuchter Laubwald

P.: VIII

FO.: Tannicht

*Sepedophilus pedicularius* (GRAV.): 3

B.: faulendes Heu am Ufer, in Laub

P.: II, IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Steinbruch Streitwald, Stadtgebiet Frohburg

*Tachyporus nitidulus* (F.): 3

B.: in Grashaufen am Ufer und im Laub

P.: II, IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Steinbruch Streitwald

*Tachyporus obtusus* (L.): 31

B.: überall an feuchten bis nassen Stellen

P.: II, III, IV, V, VII, IX, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald, Tannicht, Stöckigt, Stadtgebiet Frohburg

*Tachyporus formosus* MATH.: 1

B.: in faulendem Schilf am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Tachyporus solutus* ER.: 13

B.: an feuchten bis nassen Stellen

P.: II, IV, V, VI, VIII, IX, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Stöckigt, Stadtpark Frohburg

*Tachyporus chrysomelinus* (L.): 28

B.: überall an feuchten bis nassen, belichteten oder beschatteten Stellen

P.: II, III, IV, V, VI, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Tannicht

*Tachyporus hypnorum* (L.): 90

**B.:** überall an trockenen bis nassen, stark belichteten bis dunklen Orten

**P.:** II, III, IV, VI, VII, VIII, IX, X, XI

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Tannicht

*Tachyporus atriceps* STEPH.: 1 ♂

**B.:** in faulendem Stroh am Ufer

**P.:** V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Tachyporus ruficollis* GRAV.: 20

**B.:** an feuchten bis nassen Stellen

**P.:** II, III, IV, VII, VIII, Herbst

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, NSG Streitwald, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald, FND Steinbruch am Eulenberg, Tannicht

*Tachyporus transversalis* GRAV.: 2

**B.:** Sumpfwiese

**P.:** V

**FO.:** Stadtpark Frohburg

*Tachinus rufipes* (DEG.): 11

**B.:** in faulendem Heu am Ufer, im Schilfgürtel, am Ufer

**P.:** IV, VIII

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Tachinus laticollis* (GRAV.): 2 ♂♂

**B.:** in faulendem Heu auf nasser Wiese

**P.:** VIII

**FO.:** Stadtpark Frohburg

### Unterfamilie *Aleocharinae*

*Deinopsis erosa* (STEPH.): 2

**B.:** in Anspüllicht und faulendem Heu am Ufer

**P.:** IV, V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Myllaena dubia* (GRAV.): 2

B.: Erlensumpf  
P.: VI  
FO.: FND Hohler Topf

*Myllaena intermedia* ER.:

B.: in faulendem Heu am Ufer  
P.: V  
FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Myllaena brevicornis* MATTH.: 1

B.: Teichufer  
P.: X  
FO.: FND Erligt

*Myllaena minuta* (GRAV.): 1 ♀

B.: in faulendem Stroh am Ufer  
P.: V  
FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Hygronoma dimidiata* (GRAV.): 1

B.: Anspülicht  
P.: IV  
FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Gyrophæna pulchella* HEER: 6

B.: unter Steinen  
P.: XI  
FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Gyrophæna fasciata* (MARSH.): 1

B.: unter Steinen  
P.: XI  
FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Gyrophæna jojoides* WÜSTH.: 2

B.: unter Steinen  
P.: XI  
FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Bolitochara obliqua* ER.: 4

**B.:** im Schilfgürtel am Waldteich und im Erlensumpf  
**P.:** IV, VI  
**FO.:** FND Erligt, FND Hohler Topf

*Bolitochara bella* MÄRK.: 1

**B.:** Erlensumpf  
**P.:** VI  
**FO.:** FND Hohler Topf

*Autalia longicornis* SCHEERP.: 3

**B.:** unter Steinen  
**P.:** XI  
**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Cordalia obscura* (GRAV.): 2

**B.:** in faulenden Pflanzen am Ufer  
**P.:** IV, V  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Falagria sulcata* (PAYK.): 2

**B.:** in faulenden Pflanzen am Ufer  
**P.:** IV, VIII  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Falagria thoracica* CURT.: 2

**B.:** Bodenfallen  
**P.:** Herbst  
**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Gnympeta carbonaria* (MANNH.): 1 ♀

**B.:** in faulendem Stroh am Ufer  
**P.:** V  
**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Aloconota gregaria* (ER.): 9

**B.:** in Erlenbruchwäldern  
**P.:** II, III, X  
**FO.:** FND Erligt

*Aloconota languida* (ER.): 2

B.: Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

*Amischa analis* (GRAV.): 1

B.: Erlenbruch

P.: II

FO.: FND Erligt

*Amischa soror* (KR.): 2

B.: in faulem Heu am Ufer bzw. Anflug

P.: V, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, Stadtgebiet Frohburg

*Amischa decipiens* SHARP: 1

B.: in Anspülicht

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Nehemitropia sordida* (MANNH.): 5

B.: in faulem Pflanzenmaterial bzw. Anflug

P.: IV, VIII, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stadtgebiet Frohburg  
Stadtpark Frohburg

*Dochmonota clancula* (ER.): 1 ♀

B.: in faulem Stroh am Ufer

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Geostiba circellaris* (GRAV.): 6

B.: in Anspülicht, nassem Moos und faulem Heu

P.: IV, V, VIII, IX

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Stöckigt, Stadtpark Frohburg,

*Dinaraea aequata* (ER.): 2

B.: Erlensumpf

P.: VI

FO.: FND Hohler Topf

*Liogluta granigera* (KIESW.): 1

B.: Auwald

P.: X

FO.: FND Erligt

*Liogluta microptera* THOMS.: 10

B.: an nassen Stellen

P.: II, III, IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, Tannicht, Stadtpark Frohburg

*Atheta palustris* (KIESW.): 3

B.: in faulendem Stroh am Ufer bzw. Anflug

P.: V, X

FO.: NSG Eschefelder Teiche, Stadtgebiet Frohburg

*Atheta elongatula* (GRAV.): 7

B.: im Anspülicht der Teiche und in Erlensümpfen

P.: IV, V, VI, VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Atheta sodalis* (ER.): 2

B.: im feuchten Laubwald

P.: VIII, Herbst

FO.: FND Steinbruch Streitwald, Tannicht

*Atheta fungi* (GRAV.): 51

B.: überall an wenig feuchten bis nassen Orten

P.: II, III, IV, V, VI, IX, X, XI, Herbst

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Hohler Topf, FND Steinbruch Streitwald, Tannicht, Stöckigt, Stadtgebiet Frohburg, Stadtpark Frohburg

*Atheta nigra* (KR.): 6

B.: am Ufer und auf Sumpfwiesen

P.: VIII

FO.: FND Erligt, Stadtpark Frohburg

*Atheta celata* (ER.): 2

B.: in faulendem Heu auf Sumpfwiese

**P.:** VIII

**FO.:** Stadtpark Frohburg

*Atheta triangulum* (KR.): 9

**B.:** in Heidekraut und Moos, unter Steinen, in der Verlandungszone

**P.:** IX, XI

**FO.:** FND Steinbruch Streitwald, Stöckigt, FND Erligt

*Atheta laticollis* (STEPH.): 1

**B.:** in faulendem Hèu am Ufer

**P.:** VIII

**FO.:** Stadtpark Frohburg

*Atheta pilicornis* THOMS.: 1

**B.:** unter Steinen

**P.:** XI

**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Atheta crassicornis* (F.): 1

**B.:** unter Steinen

**P.:** XI

**FO.:** FND Steinbruch Streitwald

*Atheta nigripes* (KR.): 1

**B.:** in Anspülicht

**P.:** IV

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Atheta livida* MULS. REY: 1

**B.:** Erlensumpf

**P.:** VI

**FO.:** FND Hohler Topf

*Atheta episcopalis* BERNH.: 1

**B.:** in faulendem Stroh am Ufer

**P.:** V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Alianta incana* (ER.): 3

**B.:** in faulendem Stroh am Ufer

**P.:** V

**FO.:** NSG Eschefelder Teiche

*Pachnida nigella* (ER.): 13

B.: Erlensumpf und in faulem Strohh am Ufer

P.: V, VI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Hohler Topf

*Drusilla canaliculata* (F.): 10

B.: an wenig feuchten bis nassen Stellen

P.: IV, V, X, XI

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt, FND Steinbruch Streitwald

*Zyras cognatus* (MÄRK.): 2

B.: unter Steinen

P.: III

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Calodera uliginosa* ER.: 1 ♀

B.: in faulem Heu am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Ocalea badia* ER.: 8

B.: in Heidekraut und Moos, der Bodenstreu sowie in der Verlandungszone

P.: X, XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald, Tannicht, FND Erligt

*Ocalea picata* STEPH.: 1 ♂

B.: in Laub

P.: II

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Ocalea rivularis* MILL.: 1 ♀

B.: in faulem Heu am Ufer

P.: IV

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Deubelia picina* (AUBÈ): 23

B.: im Anspülicht, in Moos und im Schilfgürtel

P.: IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche, FND Erligt

*Ocyusa maura* (ER.): 4

B.: im Anspülicht und faulendem Heu am Ufer

P.: IV, V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Oxyptoda opaca* (GRAV.): 1

B.: Anflug

P.: X

FO.: Stadtgebiet Frohburg

*Oxyptoda longipes* MULS. REY: 2

B.: in der nassen Bodenstreu im Wald und im Erlensumpf

P.: VI, X

FO.: FND Erligt

*Oxyptoda vittata* MÄRK.: 1

P.: III

*Oxyptoda alternans* (GRAV.): 1

B.: unter Steinen

P.: XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald

*Oxyptoda annularis* MANNH.: 4

B.: unter Steinen, im feuchten Laubwald

P.: VIII, XI

FO.: FND Steinbruch Streitwald, Tannicht

*Aleochara curtula* (GOEZE): 8

B.: in Grasbulden

P.: V

FO.: NSG Eschefelder Teiche

*Aleochara inconspicua* AUBÈ: 1 ♂

B.: Anflug

P.: X

FO.: Stadtgebiet Frohburg

*Aleochara bilineata* GYLL.:

B.: Waldteich

P.: VIII

FO.: FND Erligt

*Aleochara bipustulata* (L.): 1

B.: im Anspülicht

P.: VIII

FO.: NSG Eschefelder Teiche

### Diskussion

Aus den Beobachtungen an Spinnen (MARTIN, 1971—1977) ist die montane Tönung des Frohburger Gebietes bekannt. Auch das Vorkommen montaner Pflanzenarten, wie *Sambucus racemosa* L. und *Aruncus silvestris* KOSTEL., (BAUER, 1974) belegt dies. Mit dem Nachweis der Staphylinidenarten *Stilicus subtilis* ER., *Atheta pilicornis* THOMS. und *Atheta episcopalis* BERNH., die bei uns in den Mittelgebirgen nicht selten sind, aus der Ebene aber kaum gemeldet werden, wird ein weiterer Hinweis auf den montanen Einfluß, dem das Untersuchungsgebiet unterliegt, gegeben.

Bei *Atheta livida* MULS. REY finden wir die interessante Tatsache, daß sie sich hier als östliche, montane Art (BENICK, LOHSE, 1974) an der Westgrenze ihrer Verbreitung befindet. Im Frohburger Raum haben die Arten *Paederus brevipennis* BOISD. LAC., *Stilicus subtilis* ER., *Stilicus similis* ER. und *Parabemus fossor* SCOP. fast die nördliche, *Tachyporus formosus* MATTH. die östliche und *Philonthus rotundicollis* (MENETR.) in Mitteleuropa fast die nordwestliche Verbreitungsgrenze der jeweiligen Art (HOKION, 1965 und 1967) erreicht.

Bemerkenswert ist, daß im Frohburger Raum der im allgemeinen relativ seltene *Stenus providus* ER. häufiger als der gemeine *Stenus clavicornis* (SCOP.) gefangen wurde. Als für das Gebiet seltene Arten sind *Lathrobium castaneipenne* KOL., *Tachyporus ruficollis* GRAV., *Bolitochara bella* MÄRK., *Falagria thoracica* CURT., *Deinopsis erosa* (STEPH.), *Dochmonota clanculá* (ER.), *Liogluta granigera* (KIESW.) und *Calodera uliginosa* ER. zu nennen.

*Quedius balticus* KORGE und *Tachyporus formosus* MATTH. sind neu für Sachsen. Da es sich bei *Quedius balticus* KORGE um ein männliches Tier handelt, konnte die Determination zweifelsfrei gesichert werden. Für *Autalia longicornis* SCHEERP. liegt der 2. Nachweis aus der DDR vor, nachdem ZERCHE (1976b) diese Art aus dem angrenzenden Wechselburger Gebiet als neu für die DDR meldete.

## Zusammenfassung

Aus dem Frohburger Raum, rund 40 km südlich von Leipzig, wurden 178 Staphylinidenarten nachgewiesen.

*Quedius balticus* und *Tachyporus formosus* sind neu für Sachsen. *Autalia longicornis* wird zum 2. mal aus der DDR gemeldet.

## Literatur

- BAUER, L. (Hrsg.) (1974): Handbuch der Naturschutzgebiete der DDR, Bd. 5. URANIA-Verlag Leipzig, Jena, Berlin.
- CAMPBELL, J. M. (1976): A revision of the genus *Sepedophilus* GISTEL (Coleoptera: Staphylinidae) of America North of Mexico. Memoirs of the Entomological Society of Canada — No. 99 89pp.
- FRIELING, F. (1969): Die Vogelwelt des NSG „Eschefelder Teiche“, Naturschutzarb. u. naturkd. Heimatforsch. Sachsen 11, 53—57.
- FRIELING, F. (1974): Die Vogelwelt des Naturschutzgebietes Eschefelder Teiche, dargestellt auf Grund 100jähriger ornithologischer Forschung 1870—1970. Abh. und Ber. Naturkundl. Mus. „Maritimum“ Altenburg, 8, 185—288.
- GEILER, H. (1959/60): Zur Staphylinidenfauna der mitteldeutschen Agrarlandschaft. Wiss. Z. Univ. Leipzig, Math.-Nat. Reihe 9, 587—594.
- HAMMOND, P. (1973): Notes on British Staphylinidae 3. The British species of *Sepedophilus* GISTEL (*Conosomus auctt.*). Entomologist's mon. Mag. 108: 130—165.
- HERMAN, L. (1970): Phylogeny and reclassification of the genera of rove-beetle subfamily Oxytelinae of the world (Coleoptera, Staphylinidae). Bull. Am. Mus. Nat. Hist. 142: 5, 343—354.
- HORION, A.: Faunistik der mitteleuropäischen Käfer  
(1963): Bd. IX: Staphylinidae 1. Teil Micropeplinae bis Euaesthetinae. 412 pp.  
(1965): Bd. X: Staphylinidae 2. Teil Paederinae bis Staphylininae. 335 pp.  
(1967): Staphylinidae 3. Teil Habrocerinae bis Aleocharinae (ohne Subtribus Athetae). 419 pp.
- KIESENWETTER, H. VON (1844): Die Staphylinidenfauna von Leipzigs Umgebung — Stett. Ent. Z. 5.
- LINKE, M. (1906/07): Verzeichnis der in der Umgebung von Leipzig beobachteten Staphyliniden — Sitz.-Ber. Nat. Ges. Leipzig 1906/07, 1—54.
- LINKE, M. (1913): Erster Beitrag zur Kenntnis der Staphyliniden des Königreiches Sachsens — Ent. Bl. 9, 19—23, 76—81, 166—170.
- LINKE, M. (1927): Zweiter Beitrag zur Kenntnis der Staphyliniden des Freistaates Sachsen und einiger Grenzgebiete — Col. Centr.-Blatt 1, 355—364.
- LINKE, M. (1962): Dritter Beitrag zur Kenntnis der Staphyliniden Sachsens und des nordwestl. Grenzgebietes — Ent. Nachr. 6, Heft 9/10, 89—99, 105—107.
- LOHSE, G. A. (1964): in FREUDE, HARDE, LOHSE: Die Käfer Mitteleuropas, Bd. 4. Staphylinidae I (Micropeplinae bis Tachyporinae). Goecke & Evers, Krefeld, 264 pp.

- LOHSE, G. A., BENICK, G. und LIKOVSKY, Z. (1974): in FREUDE, HARDE, LOHSE: Die Käfer Mitteleuropas Bd. 5. *Staphylinidae* II (*Hypocyphitinae* und *Aleocharinae*) *Pselaphidae*. Goecke & Evers, Krefeld, 381 pp.
- MARTIN, D. (1967): Die Säugetiere des NSG „Eschefelder Teiche“. Naturschutzarb. und Naturkd. Heimatforsch. Sachsen 9, 83—87.
- MARTIN, D. (1971—1977): Die Spinnenfauna des Frohburger Raumes. Teile I bis X. Abh. und Ber. Naturkd. Mus. „Mauritianum“ Altenburg, Bde. 7, 8, 9
- MARTIN, D. (1977): Die Spinnenfauna des Frohburger Raumes. 1. Nachtrag: *Araneidae*, *Therodiosomatidae*, *Tetragnathidae* und *Micryphantidae*. Abh. und Ber. Naturkd. Mus. „Mauritianum“ Altenburg 9, 255—274.
- NAUMANN, E. (1977): *Coleoptera* des Kreises Altenburg. Abh. u. Ber. Naturkd. Mus. „Mauritianum“ Altenburg 9, 275—304.
- ZERCHE, L. (1976a): Wechselburg — ein neuer Fundort seltener Käferarten im Bezirk Karl-Marx-Stadt. Entomol. Nachrichten 20, 53—80.
- ZERCHE, L. (1976b): Käferfunde aus Wechselburg (1. Nachtrag). Entomol. Nachrichten 20, 185—189.

Eingang: 5. 8. 1978

Anschriften der Verfasser:

- Dr. MANFRED UHLIG, Museum für Naturkunde, DDR - 104 Berlin, Invalidenstr. 43
- Dr. DIETER MARTIN, Zentrale Lehrstätte für Naturschutz,  
DDR - 206 Waren, Müritzhof
- Dipl.-Biol. JÜRGEN VOGEL, DDR - 8902 Görlitz, Straße der Bergarbeiter 19